

 **DAS SCHIFF**
WIR MACHEN THEATER!



*100 Jahre
Jubiläum*

Spielplan 2012
Januar bis Mai



Beinen los & auf ins Jubiläumsjahr!

Unser Schiff ist stolze 100 Jahre alt. 1912 lief die „Seemöve“ vom Stapel, seit über 35 Jahren begeistert das Hamburger Theaterschiff sein Publikum am Nikolaifleet. Dass Sie sich von uns begeistern lassen, dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Und zwar mit einem sehr bunten Jubiläumsjahr. Unsere sechs erfolgreichen Ensembleproduktionen erweitern wir mit der Tucholsky-Revue „Ssälawih!“ Das bewährte Kästner-Ensemble Johannes Kirchberg & Frank Roder bekommt Verstärkung durch die wunderbare Schauspielerin und Sängerin Mechthild Kerz. Zu dritt werden sie, unter der Regie von Sylvia Richter, Texte und Songs des großen Satirikers Tucholsky in einer literarisch-musikalischen Revue präsentieren.

Wegen des großen Erfolges sind Martin Zingsheim, Ingo Börchers, Joachim Zawischa und Vocal Recall wieder bei uns zu Gast, Schwarze Grütze kommt mit neuem Programm, Seibel & Wohlenberg rechnen wie immer mit dem alten Jahr ab, und zum ersten Mal sind Roger Stein, Thomas Kreimeyer und die Lonely Husband an Bord – großartige Gäste, auf die wir uns sehr freuen.

Unser Jubiläums-Wunsch? Bleiben Sie dem Juwel unter den Hamburger Theatern treu oder lassen Sie sich vom Charme unseres Schiff-Theaters neu begeistern.



Feiern Sie mit uns! Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Michael Frowin, Künstlerischer Leiter
und Ihre Anke & Gerd Schlesselmann, Direktion

Jubiläum

Die Kombination von starkem Ensemble und hochkarätigen Gästen ist seit vier Jahren das Erfolgsrezept von DAS SCHIFF.

Deshalb haben wir uns für das Jubiläumsjahr etwas Besonderes ausgedacht:

Gleich in fünf Premieren können Sie unser Ensemble neu kennen lernen. Denn neben der Tucholsky-Revue präsentieren die Drama-Queens Anna Piechotta und Anne Simmering ihre Soloprogramme als Hamburg-Premieren, und Johannes Kirchberg und Felix Oliver Schepp haben DAS SCHIFF sogar zu Ihrer Premieren-Bühne auserkoren.

Das freut uns sehr und macht uns stolz.

Vom 29.05. bis zum 03.06.2012 präsentiert dann in unserer Jubiläums-Woche der Künstlerischer Leiter Michael Frowin zusammen mit Jochen Kilian Ensemble und Stargäste in einer einmaligen Kombination.

Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.

**Möchten Sie die Angebote des Jubiläumsjahres exklusiv genießen?
Dann werden Sie Mitglied im „Freundeskreis DAS SCHIFF e.V.“.
Für das Jubiläumsjahr gibt's die einmalige VIP-Mitgliedschaft für
nur 50 EUR im Jahr.**

Weitere Informationen bei Jürgen H. Graessner/Vorsitzender
Telefon: 040 / 420 17 01
juergen.graessner@t-online.de



Mi 11	19.30	Gastspiel:	A
Do 12	19.30	Thilo Seibel & Lüder Wohlenberg Jahresendabrechnung 2011	
Fr 13	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	A
Sa 14	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
So 15	18.00	DramaQueens: Versprochen! - Update 2011 Musik. Kabarett.	
Do 19	19.30	Gastspiel:	A
Fr 20	19.30	VOCAL RECALL Dieser Keks wird kein weicher sein	
Sa 21	19.30	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es! das erich-kästner-programm	A
So 22	18.00	Gastspiel: Vorn ist Hinten Kabarett – von und mit Joachim Zawischa	B
Mi 25	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Do 26	19.30	außer man tut es! das erich-kästner-programm	
Fr 27	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Sa 28	19.30	Dumme Gedanken hat jeder Das Beste von Wilhelm Busch	
So 29	18.00	Krimi & Wein (25 € inkl. Wein) Winzer Andreas Wagner liest aus seinem neuen Weinkrimi	



Spielplanänderungen vorbehalten >>>

Do 02	19.30	Gastspiel: Martin Zingsheim OPUS MEINS lieder. texte. meistens gleichzeitig	B
Fr 03	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	A
Sa 04	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ich dagegen bin dafür Johannes Kirchberg	B
So 05	18.00	Ensemble DAS SCHIFF Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	A
Mi 08	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Do 09	19.30	außer man tut es das erich-kästner-programm	
Fr 10	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Das Beste von Wilhelm Busch	A
Sa 11	19.30	Gastspiel: Vorn ist Hinten Kabarett – von und mit Joachim Zawischa	B
So 12	18.00	Schiff & friends (15 €) hopp hopp hopp Musikalische Marktforschung mit Felix Oliver Schopp	
Mi 15	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ich dagegen bin dafür Johannes Kirchberg	B
Do 16	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Fr 17	19.30	DramaQueens: Versprochen! - Update 2011 Musik. Kabarett.	
Sa 18	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
So 19	18.00	Taubenvergiften für Fortgeschrittene Frowin & Kilian präsentieren Georg Kreisler	
Mi 22	19.30	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es das erich-kästner-programm	A
Do 23	19.30	Ensemble Das Schiff – Das Kultprogramm	A
Fr 24	19.30	Wenn ich die See seh – brauch ich kein Meer mehr Die Sturm und Strand Kabarettrevue	
Sa 25	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
So 26	18.00	Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	

>>> Preiskategorien ABC siehe Seite 24

März 2012

Do 01	19.30	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es das erich-kästner-programm	A
Fr 02	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ich dagegen bin dafür Johannes Kirchberg	B
Sa 03	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
So 04	18.00	DramaQueens: Versprochen! - Update 2011	
Do 08	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ich dagegen bin dafür Johannes Kirchberg	B
Fr 09	19.30	Gastspiel: Die Lonely HusBand - ONE NIGHT STAR	A
Sa 10	19.30	Gastspiel: Roger Stein – Schnee von morgen	B
So 11	18.00	Hamburg de luxe Sylvia Anders & Hannes Ohde Party im Trockendock	A
Mi 14	19.30	Gastspiel: Vorn ist Hinten Kabarett – von und mit Joachim Zawischa	B
Do 15	19.30	Schiff & friends (15 €) hopp hopp hopp Musikalische Marktforschung mit Felix Oliver Schepp	
Fr 16	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Sa 17	19.30	Aussteigen für Einsteiger Kabarett & Chanson	
So 18	18.00	Ensemble Das Schiff – Das Kultprogramm Wenn ich die See seh – brauch ich kein Meer mehr	A
Mi 21	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Do 22	19.30	außer man tut es das erich-kästner-programm	
Fr 23	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Das Beste von Wilhelm Busch	A
Sa 24	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Anna Piechotta Ganz Ohr - Chansons	B
So 25	18.00	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es das erich-kästner-programm	A
Mi 28	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ich dagegen bin dafür Johannes Kirchberg	B
Do 29	19.30	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es das erich-kästner-programm	A
Fr 30	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Taubenvergiften für Fortgeschrittene	A
Sa 31	19.30	Ensemble DAS SCHIFF DramaQueens: Versprochen! - Update 2011	A

April 2012

So 01	18.00	Ensemble DAS SCHIFF DramaQueens: Versprochen! – Update 2011 Musik, Kabarett.	A
Mi 04	19.30	Gastspiel:	B
Do 05	19.30	Thomas Kreimeyer: Der rote Stuhl Kabarett	
Fr 06	19.30	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es das erich-kästner-programm	A
Sa 07	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Das Beste von Wilhelm Busch	A
So 08	18.00	Ensemble DAS SCHIFF Ich dagegen bin dafür Johannes Kirchberg	B
Do 12	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ssälawih! Die Kurt Tucholsky - Revue	A
Fr 13	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Sa 14	19.30	Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	
So 15	18.00	Ensemble DAS SCHIFF Ssälawih! Die Kurt Tucholsky - Revue	A
Mi 18	19.30	Gastspiel:	A
Do 19	19.30	Schwarze Grütze TabularasaTrotzTohuwabohu - Musikkabarett	
Fr 20	19.30	Schiff & friends (15 €) hopp hopp hopp Musikalische Marktforschung mit Felix Oliver Schepp	
Sa 21	19.30	Gastspiel:	B
So 22	18.00	Ingo Borchers: Die Welt ist eine Google Kabarett	
Do 26	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ssälawih! Die Kurt Tucholsky - Revue	A
Mi 27	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Do 28	19.30	DramaQueens: Versprochen! – Update 2011 Musik, Kabarett.	
So 29	18.00	Ensemble Das Schiff – Das Kultprogramm Wenn ich die See seh – brauch ich kein Meer mehr Die Sturm und Strand Kabarettrevue	A
Mo 30	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Taubenvergiften für Fortgeschrittene Frowin & Kilian präsentieren Georg Kreisler	A

PREMIERE

Do 03	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Anne Simmering: Heut geh'n wir morgen erst ins Bett – Eine Revuette	B
Fr 04	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Sa 05	19.30	DramaQueens: Versprochen! – Update 2011 Musik. Kabarett.	
So 06	18.00	Ensemble DAS SCHIFF Ssälawih! Die Kurt Tucholsky - Revue	A
Mi 09	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Ssälawih! Die Kurt Tucholsky - Revue	A
Do 10	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Das Beste von Wilhelm Busch	A
Fr 11	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Sa 12	19.30	Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	
So 13	18.00	Ensemble DAS SCHIFF	A
Mi 16	19.30	außer man tut es das erich-kästner-programm	
Do 17	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Fr 18	19.30	Ssälawih! Die Kurt Tucholsky - Revue	
Sa 19	19.30	Ensemble DAS SCHIFF Das Beste von Wilhelm Busch	A
Do 24	19.30	Ensemble DAS SCHIFF außer man tut es das erich-kästner-programm	A
Fr 25	19.30	Ensemble DAS SCHIFF	A
Sa 26	19.30	Aussteigen für Einsteiger Frowin & Kilian: Kabarett & Chanson	
So 27	18.00	Ensemble DAS SCHIFF Taubenvergiften für Fortgeschrittene Frowin & Kilian präsentieren Georg Kreisler	A
Mo 28	18.00	Ensemble Das Schiff – Das Kultprogramm Wenn ich die See seh – brauch ich kein Meer mehr Die Sturm und Strand Kabarettrevue	A



Vom 29.05. bis zum 03.06.2012 findet die große Jubiläums-Woche „100 Jahre DAS SCHIFF“ statt. Das Programm hierfür entnehmen Sie bitte dem Extra-Flyer oder der Tagespresse.

Ensemble DAS SCHIFF

Ssälawih!

Die Kurt Tucholsky – Revue

EINE PRODUKTION VON
DAS SCHIFF
WIR MACHEN THEATER!



mit Mechthild Kerz, Johannes Kirchberg & Frank Roder
Buch & Regie: Sylvia Richer

Es vergeht kein Tag, an dem nicht in einer Zeitung ein Bonmot von ihm auftaucht oder auf einer Bühne ein Couplet von ihm vorgetragen wird. Kurt Tucholsky, wortsicherster und brilliantester Journalist der Weimarer Republik, polarisierte zu Lebzeiten und weit über seinen Tod hinaus. Ihn jedoch nur als politischen Journalisten zu sehen, greift zu kurz:

Denn es gibt kaum ein Thema, zu dem Tucholsky sich nicht treffend und witzig geäußert hat. Wie schwer er es aber als so vielseitig begabter Autor hatte, beschreibt er selbst so: „Wer glaubt in Deutschland einem politischen Schriftsteller Humor? Dem Satiriker Ernst? Dem Verspielten Kenntnis des Strafgesetzbuches, dem Städteschilderer lustige Verse? Humor diskreditiert“.

Texte, Songs und Lieder von Kurt Tucholsky präsentiert das Schiffs-Ensemble in seiner literarischen Revue. Zwischen Ideal und Wirklichkeit. Oder mit den Worten des Dichters:

„Man möchte immer eine große Lange.
Und dann bekommt man eine kleine Dicke.
Ssälawih!“

>>> Premiere 12.04.

>>> 15.04. // 26.04. // 06.05. // 09.05. // 17.+ 18.05.

Ensemble DAS SCHIFF

Frowin & Kilian: AUSSTEIGEN FÜR EINSTEIGER

Kabarett & Chanson

EINE PRODUKTION VON



Nur wenige Kabarettisten können so singen wie er, und nur wenige Chansonniers können so Kabarett. Michael Frowin kombiniert beißende Satire mit Chanson-Hochgenuss. Mühelos schlüpft er dabei von einer Figur in die andere. Ob Bomberpilot mit Rückenschmerzen, ob TV-Junkie oder Tante Erika, die über Wüstenerfahrungen im Whirlpool

philosophiert: Frowin & Kilian bringen Herz und Hirn auf Vordermann. Eine Kreuzfahrt zwischen Ego-Trips und Meckerfritzen, Grünwählern und Jet-Set-Hühnern. Scharfe Songs und schwarzer Humor. Virtuos, unberechenbar und total authentisch.

„Sie brauchen kein Programm. Sie sind es!“ „Ein Fünf-Sterne-Vergnügen“ Südwest-Presse „Treffender kann Satire nicht sein.“ Freie Presse Chemnitz

>>> 13.01. // 03.02. // 05.02. // 25.+26.02. // 16.+17.03.

>>> 13.+14.04. // 11.+12.05. // 25.+26.05.

Ensemble DAS SCHIFF

DramaQueens: VERSprochen! - Update 2011

mit Anna Piechotta, Anna Schäfer & Anne Simmering

EINE PRODUKTION VON



Jede von Ihnen: eine Granate – zusammen einfach nur DramaQueens. In neuer Besetzung präsentieren sie Ihre Show rund ums Versprechen. Mit großartigen Stimmen, höchster Musikalität und rasender Komik.

Ob Blankeneser Schwangerschaftsgymnastik, ob Geschwindigkeitsrekord auf dem Jakobsweg oder Kochrezepte für die Partnerwahl: Überall lauern Versprechen. Immer ernst gemeint, selten gehalten. Die eine hat mehr

Verehrer als ein Handy speichern kann, die andere kämpft mit Drillingen im Showgeschäft, die dritte hat sich bei der seelischen Sinnsuche selbst überholt. Ein satirischer Rundumschlag: Drei Frauen, drei Meinungen, dreifaches Vergnügen. Versprochen.

„Absolut hörens- und sehenswert“ HCN Hamburg „Sie spielen hervorragend, können wunderbar singen und sehen großartig aus.“ DNN

>>> 14.+15.01. // 16.+17.02 // 03.+04.03. // 31.03.

>>> 01.04. // 27.+28.04. // 04.+05.05.

Ensemble DAS SCHIFF

TAUBENVERGIFTEN FÜR FORTGESCHRITTENE

Michael Frowin und Jochen Kilian präsentieren Georg Kreisler

EINE PRODUKTION VON



„Wer sich bei den Kreisler-Hits nicht vor Lachen schüttelt, ist wohl für diese Welt verloren.“ schrieb die Marburger Zeitung und die Berliner Morgenpost jubelte: „Die Lieder von Kreisler sind ihm auf den Leib geschrieben!“ Denn wenn der Wortakrobat Kreisler auf den Kabarettisten Frowin und den Tastenkönig Kilian trifft, kann man sich

auf einen garantiert pointenreichen und virtuosen Abend freuen. Kreislers Everblacks sind ebenso dabei wie weniger bekannte Lieder.

Das Abendblatt feierte das Programm als „einen Abend, an dem die Lachmuskeln garantiert keine Entspannung finden!“ „Ein Ohrenschauspiel für jeden Freund des hintergründig schwarzen Humors.“ „Sanfte Töne“, „Brillanter Pianist“, „Begeistertes Publikum“

>>> 18.+19.02. // 30.03. // 30.04. // 27.05.

Ensemble DAS SCHIFF

WENN ICH DIE SEE SEH – BRAUCH ICH KEIN MEER MEHR

Die Sturm & Strand Kabarettrevue

EINE PRODUKTION VON



mit Anna Schäfer, Michael Frowin
& Jochen Kilian am Klavier

Vor fünf Jahren schrieb das Abendblatt: „Diese Revue ist kultverdächtig!“ Und das stimmt. Denn der Erfolg ist ungebrochen. Nur in wenigen Vorstellungen können Sie das „Traumpaar“ (NDR) Anna Schäfer & Michael Frowin zusammen mit Jochen Kilian auf hoher See erleben!

„Dies ist das schwungvollste, witzigste, und charmanteste Maritim-Programm, das Hamburg zu bieten hat.“ NDR „Eine furiose, ironische und urkomische Revue!“ BRIGITTE

Kein lauwarmer Aufguss von Seemannsliedern, sondern eine freche, poetische Revue rund um Matrosen, Mädels und Meer. Alles gewürzt mit einer Prise Kabarett und Nonsense. „Unschuldig wurden Lieder vom Meer noch nie gesungen.“ BRIGITTE

>>> 23.+24.02. // 18.03. // 29.04. // 28.05.

Ensemble DAS SCHIFF

außer man tut es

das erich-kästner-programm
mit Johannes Kirchberg & Frank Roder

EINE PRODUKTION VON
DAS SCHIFF
WER MACHEN THEATER!



Regie: Sylvia Richter

Gedichte, Lieder, Satiren, Epigramme, Kinderbücher, Romane – Erich Kästner ist in allen Formen ein Meister. Der Schriftsteller Hermann Kesten schrieb über ihn: „Er war ein Satiriker mit Herz, ein Kinderfreund, der nie kindisch wurde, ein verzweifelter Optimist, der nie zu lachen vergaß, und einer

der klügsten Sprecher unseres Jahrhunderts.“

Johannes Kirchberg und Frank Roder gehen in ihrem Programm auf Spurensuche durch das Werk des witzigen Kritikers, des strengen Satirikers. „Die Menschen sind gut - nur die Leute sind schlecht“ Dieser Überzeugung Kästners spüren sie in seinen Gedichten, Liedern und Tagebucheinträgen nach und kommen mit Kästner zu dem Schluss: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“. Ein höchst amüsanter und äußerst unterhaltsamer Abend für alle Kästner-Fans und alle, die es werden wollen.

>>> 21.01. // 25.+26.01. // 08.+09.02. // 22.02. // 01.03.

>>> 21.+22.03. // 25.03. // 29.03. // 06.04 // 13.05. // 16.05. // 24.05.

Ensemble DAS SCHIFF

Dumme Gedanken hat jeder Das Beste von Wilhelm Busch

mit Frank Roder und Felix Oliver Schepp

EINE PRODUKTION VON
DAS SCHIFF
WER MACHEN THEATER!



Regie: Julia Schmidt

Unsere literarischen Programme sind echte Publikumserfolge. Kein Wunder, denn sie nähern sich den Dichtern auf sehr originelle und ganz und gar nicht ehrfürchtige Weise. Und das macht immer mehr Menschen Spaß: In zwei Stunden auf Spurensuche durch das Werk eines Dichters zu gehen – dort alte Bekannte zu treffen und viel Neues zu entdecken.

Wie kein anderer stellt Wilhelm Busch in seinen beißenden Reimen das Spießbürgertum in seiner Verlogenheit bloß. Und ist dabei erschreckend modern und noch immer unglaublich komisch. Das Schiffs-Ensemble präsentiert das Beste aus seinen Satiren – in einer ungewöhnlich spannenden Auswahl. Ein Wiedersehen mit Witwe Bolte und der frommen Helene ist ebenso garantiert wie das Zusammentreffen mit neuen Figuren. Keine brave Lesung, sondern etwas, das vom Schneeball zur Lawine wird.

>>> 27.+28.01 // 10.02. // 23.03. // 07.04. // 10.05. // 19.05.

Ensemble DAS SCHIFF

ICH DAGEGEN BIN DAFÜR

Unpolitisch Korrektes Klavier Kabarett
mit Johannes Kirchberg

PREMIERE
04.02.



Alles, was Sie über Kirchberg wissen, stimmt: Ja, er hat Millionen im Lotto gewonnen und kochen gelernt. Er hat versucht, seine Frau zu vergiften, und die Kinder enterbt. Ja, er hat sich ein halbes Jahr ausschließlich von Bratwurst ernährt. Denn was tut man nicht alles für ein neues Lied. Getreu dem Motto, dass man nur besingen kann, was

man erlebt hat. Es ist an der Zeit, mit den alten Lügen aufzuräumen: Geld macht glücklich. Frauen sind doch keine Männer. Und wer einmal lügt, dem glaubt man auch beim zweiten Mal. UNPOLITISCH KORREKTES KABARETT sagen die einen – FAMOSE KLAVIERSATIRE die anderen. Johannes Kirchberg sagt: ICH DAGEGEN BIN DAFÜR.

DAS SCHIFF freut sich sehr, Johannes Kirchbergs Premiere präsentieren zu dürfen. Außerdem können Sie ihn auch in unserem Kästner- und Tucholsky-Programm erleben.

>>> 04.02. // 15.02. // 02.03. // 08.03. // 28.03.

Schiff & friends

hopp hopp hopp

Musikalische Marktforschungen
von und mit Felix Oliver Schepp

PREMIERE
12.02.



Regie: Peter Dorsch

Sehnen Sie sich nach einer progressiven Muskelentspannung für Ihre Stirnfalten? Wann waren Sie zum letzten Mal auf einem Schrottplatz, um Ihre Kiste nochmal zu retten? Hupen Sie für den Frieden in der Welt?

Und überhaupt: benutzen Sie noch eine Nagelschere oder beißen sie schon? Mit Klavier, Kaugummi und anderen Instrumenten begleitet Felix Oliver Schepp seine ganz eigenen Scheppsons – und wer die kennt, weiß: die sind für Überraschungen gut. Mit schrägem Witz und umwerfendem Charme rockt er die Bühne und zieht das Publikum in den Bann seiner ganz eigenen Welt.

Auch Ensemble-Mitglied Felix Oliver Schepp präsentiert die Premiere seines neues Soloprogramms auf dem Hamburger Theaterschiff – und darauf sind wir stolz! Unser Tip: Hingehen!

>>> 12.02. // 15.03 // 20.04.

Ensemble DAS SCHIFF

Anna Piechotta Ganz Ohr

Chansons



In „DramaQueens“ reißt sie mit ihren eigenen Songs das Publikum mit, nun erstürmt sie solo die Bühne! Anna Piechotta singt keine traditionellen Liebeslieder, sondern Liebeslieder zum Entlieben. Mit umwerfender Bühnenpräsenz und mädchenhaften Augenaufschlag, der blitzschnell ins Komische wechseln kann, erobert sie ihr Publikum.

Sie singt und spielt am Klavier mit leidenschaftlicher Hingabe von ihren skurrilen Erlebnissen - gespickt mit viel Witz und schwarzem Humor. Ausgefeilte Klavierarrangements, mal jazzig, mal poppig, die mit ihrer glockenhellen Stimme eine verblüffend aufregende Einheit bilden.

„Ob mit Kodderschmauze oder mit sprachlicher Eleganz – bei Anna Piechotta sind Drama, Witz und Albernheit nur einen Wimpernschlag voneinander entfernt.“ *Kieler Nachrichten* >>> 24.03.

Ensemble DAS SCHIFF

Anne Simmering HEUT' GEH'N WIR MORGEN ERST INS BETT

Ein Revuette



Klavier und Akkordeon: Harald Rutar

Anne Simmering – neue umjubelte Drama-Queen unseres Ensembles – liefert Hochgefühle aus der Laubenkolonie!

Eine ganze Nacht lang feiern, trinken, tanzen und debattieren Kurt Weill, Claire Waldoff und andere knallbegabte Vertreter aus den goldenen 20ern miteinander und wenden sich ganz aktuellen Themen zu, wie Ausdruckstanz, Sinnlichkeit, Russland und der Liebe... Machen sie die Nacht durch und finden sie heraus, dass es für jedes Problem auf jeden Fall ein Lied gibt ... wenn schon keine Lösung!

„Sie ist so herrlich durchgeknallt und graderaus und hintenrum und unverstellt. Nie hat man das Gefühl, dass hier irgendeine Kopie irgendetwas abklascht. Sie kann lupenrein liederlich und leicht pompös singen und so zart, ohne seicht zu werden.“ *MZ*

„Sie ist so herrlich durchgeknallt und graderaus und hintenrum und unverstellt. Nie hat man das Gefühl, dass hier irgendeine Kopie irgendetwas abklascht. Sie kann lupenrein liederlich und leicht pompös singen und so zart, ohne seicht zu werden.“ *MZ*

>>> 03.05.

JAHRESENDABRECHNUNG 2011

von und mit Thilo Seibel und Lüder Wohlenberg

GASTSPIEL



Schon mit ihrer ersten Jahresendabrechnung begeisterten sie das Hamburger Publikum. Nun haben sie erneut das vergangene Jahr wieder einem intensiven Streßtest unterzogen.

War da was und was war da? Erleben Sie die spannendsten Momente noch einmal: Unglaubliche Ausreden, sensationelle Entscheidungen und gefühlte Fakten. Alles kommt noch einmal

auf den Tisch - in rasanten Dialogen und aberwitzigen Szenen. 12 Monate in 90 Minuten. Wahnsinn!

„Thilo Seibel und Lüder Wohlenberg gehören längst zu den besten ihrer Zunft.“ *KÖLNISCHE RUNDSCHAU* „Seibel & Wohlenberg klemmen das Land in den Schraubstock ihres beißenden Humors und drehen die Skandale und politischen Possen durch die Häckselmühlen ihrer losen Mundwerke. Es ist eine Wohltat, wenn politisches Kabarett in so spitzzüngiger Genialität daher kommt.“ *HOCKENHEIMER TAGESZEITUNG*

>>> 11.+ 12.01.

VOCAL RECALL –

„DIESER KEKS WIRD KEIN WEICHER SEIN“

GASTSPIEL



Wiederholung wegen des großen Erfolges

Wegen des riesigen Erfolgs im Oktober gleich nochmal: VOCAL RECALL, die Boygroup mit Frau, die A-Cappella-Band mit Cappella, die Popgruppe mit viel Sinn für Unsinn. Sie haben songungslos die Top Ten der letzten 300 Jahre analysiert, die größten Charterfolge der Geschichte von unnötigem inhaltlichen Ballast befreit und

mit Satzgesang neu aufgemischt.

Beim Hören dieser Neufassungen wird das Publikum endlich verstehen, worum es bei den Hits von Nena, Beethoven, Eminem oder Les Humphreys wirklich geht. In ihrer Show zwischen House- und Kaufhaus-Musik jagt eine absurde Alltagsgeschichte die nächste, Klassik trifft auf Rap und Kinderlied auf Neue Deutsche Welle.

„So schön und so schön schräg, dass sie Kult werden können.“ *WAZ*

„Das ist Gesang und lustig. Also sehr empfehlenswert“ *Zitty Berlin*

>>> 19.+ 20.01.

VORN IST HINTEN

JOACHIM ZAWISCHA

GASTSPIEL



Regie: Martin Maria Blau

„Vorn ist Hinten“? - Das ist politisches Kabarett. Und Kalauer. Geschichten aus dem Alltag, skurril, manchmal makaber. Und witzige Lieder. Intelligente Parodien. Und am Ende noch ein lyrisches Liebeslied. Passt das zusammen? Bei Zawischa schon. Für die einen ist er ein Geheimtipp für die anderen der Senkrechtstarter in der deutschen

Kabarett-Szene. Zawischa ist tagesaktuell. Jeder Abend ist anders. „Vorn ist Hinten“ - das ist das Motto eines Landes, in dem man Gummibärchen im Baumarkt kaufen kann und in dem zusammenwächst, was nicht zusammengehört: Kartoffeln und BASF!

„Spitzenklasse des politischen Kabarett.“ *Rotenburger Kreiszeitung*
„...zweieinhalb Stunden Wortfeuerwerk...“ *Nord-West-Zeitung* „Begeistert mit überraschenden Wendungen, schwarzem Humor und intelligentem Witz.“ *Süddeutsche Zeitung*

>>> 22.01. // 11.02. // 14.03.

HOCHZEITSWEIN

Winzer Andreas Wagner liest aus seinem neuen Weinkrimi

KRIMI
& WEIN



Mit „Hochzeitswein“ legt Andreas Wagner, der junge Winzer und Krimiautor aus Essenheim, seinen inzwischen fünften Weinkrimi vor!

Auch der ist wieder – wie alle anderen – eine „spannende und unterhaltsame Lektüre, mit gut charakterisierten und sehr witzigen Personen – etwa dem Bürgermeister Erbes, dem Winzer Bach oder dem alten Wirt und Weinbeißer Grass. Eine gelungene Cuvée von Weinkunde und Kriminalgeschichte, geschrieben

mit Sachverstand und der Erfahrung harter Arbeit im Weinberg.“ (*Ulrike Steinheider, STERN, Wein Special*)

Passend zur Lesung gibt es wie immer eine Weinprobe, fachkundig präsentiert von Andreas Wagner und Heiko Schlesselmann, dem künftigen Direktor des Theaterschiffs. Krimi & Wein – die beste Alternative zu Tatort & Bier.

>>> 29.01.

OPUS MEINS

Martin Zingsheim

GASTSPIEL



Lieder. Texte. Meistens gleichzeitig.

Schon im Herbst begeisterte er das Schiffs-Publikum, jetzt kommt er wegen des großen Erfolgs nochmal! Wir raten Ihnen: Nicht verpassen! Denn Martin Zingsheim ist der Mann der intensiven Texte und fulminanter Musik.

Er singt und spielt mit seiner Meinung, bis politische Chansons aus dem doppelten Boden wachsen und absurde Liebeslieder angetrunken von den Bäumen fallen.

Der „politisch völlig inkorrekte verbale Giftschrackakrobat“ (*Schwetzingener Zeitung*) ist ein Mann der Sprache und verkörpert „die erneuerbare Energie auf Deutschlands Kleinkunsth Bühnen“ (*Kölner Stadtanzeiger*). Zingsheim ist ein Querdenker, der geschickt mit den Erwartungen des Publikums spielt. „Eine schwindelerregende, intellektuelle Achterbahnfahrt, die man so schnell nicht vergisst“ (*Kölner Stadtanzeiger*)

>>> 02.02.

DIE LONELY-HUSBAND

ONE NIGHT STAR - Ein Comedy-Drama mit Musik

GASTSPIEL



Regie: Knut Gminder

„One Night Star“ erzählt die bewegende Geschichte eines ungleichen Bühnenpaares: zwei, die sich lange kennen und doch erstaunlich wenig voneinander wissen. Während der selbstverliebte Rick van Noeten sein Song- und Weltverbesserungsprogramm glamourös abfeiert, verstaubt sein langjähriger Begleiter Ferdinand Fachblatt seit 25 Jahren am Klavier. 25 Jahre?...

Moment: Das muss gefeiert werden! Rick lässt sich nicht lumpen und überrascht seinen Kollegen mit einem Geschenk: Ein Mikrofon! Der Jubilar soll endlich einmal raus aus dem Halbschatten und echte Bühnen-Luft inhalieren ... Zwei, die auch im richtigen Leben seit über 20 Jahren zusammenarbeiten, spinnen hier eine Bühnen-Story voller Situationskomik und musikalischem Witz: eine Geschichte, die ans Herz geht, Comedy-Drama pur! Allein sind sie unausstehlich – zusammen unschlagbar! *Großstädtische Kleinkunst in höchster Perfektion. SZ Ein fulminantes Feuerwerk! Neue Westfälische*

>>> 09.03.

SCHNEE VON MORGEN

ROGER STEIN

GASTSPIEL



Songs. Lieder. Chansons

In seinem ersten Solo-Programm „Schnee von morgen“ zeigt Roger Stein, wie lustig und innig zugleich ein Abend mit Liedern sein kann, wenn man etwas zu sagen hat. In messerscharfer Reimtechnik lotet der Meissener-Drossel Preisträger die Tiefen von Satire und Poesie aus, zieht simplen Metaphern den Boden unter den Füßen weg und lässt Sprache auf sich selber los.

Seine Songs lassen in sonniger Sachlichkeit zeigefingerlos Gesellschaftskritik aufblitzen und sind auf angenehme Weise unaufgeregt politisch. Geschickt führt er HipHop-Elemente mit deutscher Liedtradition zusammen und entwirft dadurch einen ganz eigenen Musikstil.

Bereits mit seiner Formation WORTFRONT hat Stein in vier umjubelten Alben bewiesen, dass er als Song-Writer in der deutschsprachigen Liedermacher-Liga ganz weit vorne spielt.

>>> 10.03.

PARTY IM TROCKENDOCK

mit Sylvia Anders und Hannes Ohde, Gitarre

HAMBURG
DE LUXE



Hamburg in Liedern und Texten

Hamburg ist immer für Überraschungen gut – Katastrophen und Kuriositäten. Nicht nur der Kiez, auch andere Orte haben ihre dunklen Geheimnisse. Die Stadt ist ein Tummelplatz für Leute und Typen, kleine und große, angepasste und aufsässige.

Davon erzählen Heinrich Heine und Wolfgang Borchert, Fee Zschocke und Siegfried Lenz, Peter Rühmkorf und Joachim Ringelnatz. Dazu die Lieder von Norbert Schultze, Richard Germer und Klaus Hoffmann. Die Helden sind die Trunkenen und Liebenden, die Seefahrenden und die Landratten.

„Ein frecher Abend. Mehr als Möwengeschrei zwischen Alster und Elbe.“ (Braunschweiger Zeitung) „Eine Melange aus großer Welt und Spießigkeit, Fernweh und Kaffeehaus-Philosophie. Auf diesem Parcours bewegen sie sich virtuos.“ (Lüneburger Zeitung)

>>> 11.03.

KABARETT DER ROTE STUHL

Steh-Greif-Kabarett mit Thomas Kreimeyer

GASTSPIEL



Mehr aus dem Leben gegriffen geht nicht. Denn Kreimeyer nimmt die Zuschauer beim Wort, nimmt das Leben wörtlich. Er lässt Frauenherzen höher schlagen und bringt das Zwerchfell zum Hüpfen. Kreimeyer hinterfragt, hakt nach, nimmt die Antworten aus dem Publikum aufs Korn, ohne jedoch bloßzustellen. So kann an einem einzigen Abend vom Lustspiel übers Drama bis zum Kabarett alles geschehen. Und

das tut es auch. Denn Thomas Kreimeyer ist ein sich unterhaltender Unterhalter. Er kommt mit den Zuschauern ins Gespräch. Und schon entsteht Unterhaltung. So, wie es das Theater noch nie erlebt hat.

„Selten wurde so viel gelacht! Das ist Vergnügen pur.“ Westfälisches Volksblatt „Das Erfolgsrezept? Ganz einfach. Er legt den Begriff des Unterhalters völlig neu aus und sucht das Gespräch mit seinem Publikum.“ Soester Anzeiger

>>> 04. + 05.04.

SCHWARZE GRÜTZE

TabularasaTrotzTohuwabohu

GASTSPIEL



Musikkabarett

Es gibt Einiges auf deutschen Bühnen, das sollte man einfach live gesehen haben. „Schwarze Grütze“ gehört mit Sicherheit dazu. Dirk Pursche und Stefan Klucke legen im aktuellen Programm den musikalischen Zeigefinger treffsicher in die Wunde:

Denn wir scheitern doch alle immer wieder bei dem Versuch, der permanenten Überforderung der eigenen Denkmaschine im modernen Informationsstrudel etwas Wirksames entgegenzusetzen. „Facebook hat mein Leben gerettet!“ klingt erst mal wunderbar positiv. „Ich lasse mir das Hirn absaugen“ aber irgendwie auch.

„Schwarze Grütze“ – das ist Scharfsinn und Blödsinn, abgelöscht mit einem guten Schuss schwarzem Humor. „Schwarze Grütze zeigt, was mit Worten machbar ist - ohne die Comedy-Schiene zu fahren, ohne auf Prominente einzudreschen, ohne das ausgelutschte Männer-Frauen-Thema anzupacken. Das tut gut!“ Allgemeine Zeitung Coesfeld

>>> 18. + 19.04.

DIE WELT IST EINE GOOGLE

INGO BÖRCHERS

GASTSPIEL



UNSER MARKTPLATZ HEISST EBAY, UNSERE ZUKUNFT WEB 2.0, UND OFFLINE-SEIN IST DIE NEUE OBdachLOSIGKEIT.

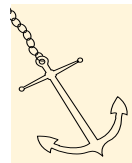
Ingo Borchers begibt sich auf die Datenautobahn. Unangeschnallt. Ungehemmt. Und ohne Virens scanner. Es kommt nämlich nicht mehr drauf an, dass wir etwas wissen, sondern nur noch darauf,

wo wir Wissen finden. Die Welt ist eine Google. Das ist nicht sächsisch. Das ist die Wahrheit.

Höchste Zeit also, die richtigen Fragen zu stellen: Ist ein Leben ohne Netz und doppelten Mausclick überhaupt noch möglich? Was soll ich im Second Life, wenn ich schon mit meinem ersten Leben überfordert bin? Kabarett zwischen Posten und Podcast - erzählt von einem, der Wicki besser kennt als Wikipedia.

„Der Daniel Düsentrrieb des deutschen Kabarett“ Bonner Generalanzeiger

>>> 21.+ 22.04.



Restaurant
Zum Schiffchen



**Wir sind in der Hamburger
HafenCity vor Anker gegangen!**

Genießen Sie unsere traditionelle Brauhausküche
nach hauseigenen Rezepturen –
natürlich mit einem frisch gezapften Bier!

Restaurant Zum Schiffchen
Großer Grasbrook 9
20457 Hamburg

Telefon: 040 / 20 90 97 58
Fax: 040 / 20 90 97 59

www.restaurant-zum-schiffchen.de

Öffnungszeiten
Montag bis Sonntag
11.00 - 23.00 Uhr

Theater und Genuss

Ein wunderbarer Abend:
Essen im
Restaurant Deichgraf
und dann aufs Theaterschiff!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 11 - 15 und 17:30 - 22 Uhr
Sa: 17 - 22 Uhr
und nach Vereinbarung
Sonntag ist Ruhetag.

Tischreservierung unter:
+49 40 364 208



www.deichgraf-hamburg.de

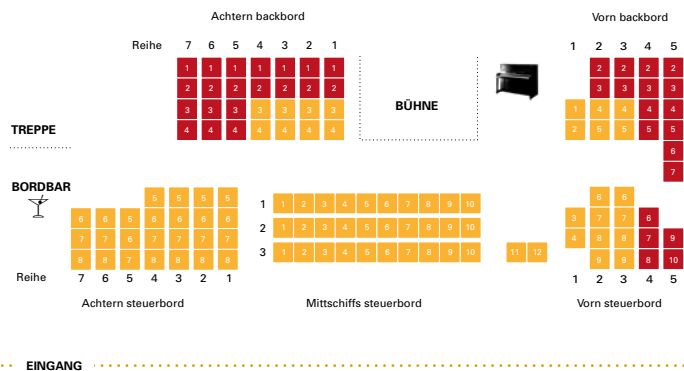
Freundeskreis DAS SCHIFF e.V.

Das einzige seetüchtige Schiffstheater Europas braucht Ihre Unterstützung! Zahlreiche Persönlichkeiten der Hamburger Gesellschaft und namhafte Unternehmen haben sich bereits für eine Mitgliedschaft im Freundeskreis entschieden.

Weitere Informationen bei Jürgen H. Graessner/Vorsitzender
Telefon: 040 / 420 17 01, juergen.graessner@t-online.de

Lassen Sie sich vom Charme des SCHIFFs begeistern!

SITZPLAN SCHIFF



ESGANG

KULTUR
Schenken

Verschenke Deine Stadt

Sie verschenken gerne Theatertickets, möchten aber die Wahl des Stückes Ihrem Kulturfreund überlassen?

Mit dem Guthaben des Kulturgutscheins KUGU können sich Ihre Lieben ihr individuelles Kulturprogramm zusammenstellen. Als Zahlungsmittel akzeptiert bei immer mehr Hamburger Theatern und Museen. Auch hier auf dem Schiff!

Shop und Infos unter:
www.kulturschenken.de
Tel.: 040-386 552 88



Vorhang auf für „Das Schiff“!

... und falls Sie einen Platz für Ihre eigenen Vorhänge suchen, melden Sie sich einfach bei uns.



BGFG
 Willy-Brandt-Straße 67 • 20457 Hamburg
 Tel. (040) 21 11 00-0 • info@bgfg.de

Prendre le temps de vivre!

Vom „Schiff“
 nur 100 m Richtung
 Speicherstadt

Ti Breizh (gesprochen Ti: 'brejs): Die erste und bis heute einzig wahre bretonische Crêperie in Hamburg. Unsere Spezialität sind Galettes, herzhaft-bretonische Buchweizen-Crêpes. Neben der Crêperie gibt es im Ti Breizh die „Boutique de la Mer“ mit exklusiver, maritimer Mode aus Frankreich.

Im Sommer ist unsere Sonnenterrasse auf dem Nicolaifleet geöffnet!



www.tibreizh.de

HAUS DER BRETAGNE



TI BREIZH

Deichstraße 39
 20459 Hamburg
 Telefon 040 / 37 51 78 15

Öffnungszeiten:
 Crêperie / Küche tägl. 12 – 22 Uhr
 Boutique Mo. – Sa., 11 – 19 Uhr

Unsere Partner



Wir danken Oliver Dreßen für die technische Unterstützung und seinen unermüdlichen Einsatz.



DAS SCHIFF

Direktion: Anke und Gerd Schlesselmann
Künstlerische Leitung: Michael Frowin

Tickets: 040.696 50 560

Online: www.theaterschiff.de

Liegeplatz DAS SCHIFF

Holzbrücke 2 / Nikolaifleet

U3 Rödingsmarkt / S-Bahnhof Stadthausbrücke

Bus 37 / Metrobus 3

Theaterkasse und Büro:

Deichstraße 21 / 2. Stock

20459 Hamburg

Telefon 040.696 50 580

Fax 040.696 50 595

e-mail: info@theaterschiff.de

Kartenpreise: DAS SCHIFF

	A	B	C
Di – Do, So:	25 / 27 €	21 / 23 €	Sonderpreise
Fr – Sa:	27 / 29 €	23 / 25 €	siehe Veranstaltung
50 % Ermäßigung für Schüler, Studenten, Arbeitslose			

Karten an der Abendkasse ab 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn!



Gefördert durch die **Hamburg**

Behörde für Kultur
und Medien

Gestaltung: www.31grad.com

